



Kirche bewegt



Mitmachen

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Thema der vorliegenden Ausgabe lautet MITMACHEN.

Nahezu alle Bereiche des Lebens funktionieren nur, weil es Menschen gibt, die sich einsetzen, ihre Ideen, ihre Energie, ihre Arbeitskraft, ihr Engagement, ihre Persönlichkeit einbringen – Menschen, die mitmachen. Ohne diese kann nichts bestehen, keine Familie, keine Gemeinschaft, keine Regierung, keine Firma, keine Kirchengemeinde.

In dieser Ausgabe finden Sie einige Fotos von Menschen, die in unserer Kirchengemeinde mitmachen, auch von denen, die wir in der Zwischenzeit leider verabschieden mussten. Ihnen allen danken wir herzlich fürs Mitmachen!

Wir freuen uns auch über alle, die zukünftig mitmachen, Verantwortung übernehmen und Kirche mitgestalten wollen.

Unsere Kirchengemeinde lebt von denjenigen, die mitmachen, ob haupt- oder ehrenamtlich, ob im Großen oder im Kleinen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen der aktuellen Ausgabe der „Kirche bewegt“ und beim Mitmachen in unserer Gemeinde.

Ihr Redaktionskreis

Impressum

Herausgeber

Bevollmächtigtenausschuss der
Ev. Kirchengemeinde Saarbrücken-West

Gestaltung/Layout

PINKDESIGN Julian Brück, Horst Pink

Druck

reha gmbh, Saarbrücken

Auflage

3.400 Stück

Redaktion

Irmtraud u. Willi Feß, Bianca von Gerichten,
Sabine Herrmann, Ute Hoffmann, Axel Lemke,
Heike Lenz, Anja Schild, Iris Spath, Christine Unrath

Kontakt der Redaktion (Iris Spath)

Telefon: 06898 870457

E-Mail: iris.spath@ekir.de

Redaktionsschluss dieser Ausgabe

03.07.2023

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe

10.10.2023



Inhaltsverzeichnis

Geistlicher Impuls

Mitmachen bei der „Sache Jesu“ 3

Schwerpunktthema: Mitmachen

Kirchentag 4 / 5

Presbyterium 6 - 10

Gemeindeleben

Jubelkonfirmationen 11

Ökumenisches Pfingsten 12

Abschied Torben W. Telder 12

Christi Himmelfahrt 12

Abschied Heike Fries 12

Überraschung Heike Fries 12

Spatenstich Kita „Arche Noah“ 13

Gottesdienstplan 14 / 15

Fragen und Antworten zur Taufe 16

Einführung Christine Unrath 17

Jugendbetreuer 17

Aschbachruine 18

Konfirmationen 19

Sommerkonzert mit Lutz Gillmann 20

Krippenspiel 20

Jugend

Kinderseite 21

Gruppen und Kreise 22 / 23

Geburtstage 24

Taufen und Bestattungen 25

Rat und Tat 27

Mitmachen bei der „Sache Jesu“

Andacht zum Monatsspruch Oktober

„Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.“ Mit dem Monatsspruch Oktober aus dem Jakobusbrief (Jak. 1, 22) möchte ich gerne das Thema unserer aktuellen Ausgabe des Gemeindebriefs aufgreifen.

Ein Mann aus Samarien macht mit

„Mitmachen“ – ja, das lese ich aus diesem Spruch: Nicht nur auf das Wort Gottes hören, sondern auch das Gehörte umsetzen, in den eigenen Lebensalltag mitnehmen und sich daran orientieren. Wie kann das denn konkret geschehen?

Als Jesus damals unter den Menschen war, hat er Gottes Wort „gelebt“, mit seiner Haltung ein Beispiel gegeben, in seinen Gleichnissen Ideen vermittelt und in seinen Reden zum Tun und Handeln eingeladen – zum Selbstmitmachen. Als ihn einmal ein Pharisäer fragte: „Wer ist denn mein Nächster?“, erzählte Jesus das Gleichnis vom barmherzigen Samariter: Ein Mann wird von Räubern überfallen, ihm wird alles gestohlen und er bleibt schwer verletzt liegen. In einigem zeitlichen Abstand gehen ein Priester und ein Tempeldiener an dem Schwerverletzten vorbei und lassen ihn liegen. Dann kommt ein Mann aus Samarien des Wegs und sieht den halb toten Mann. Ihm ist es völlig egal, wer er ist und dass er „eigentlich“ aus einem feindlichen Land stammt. Der Verletzte rührt ihn an, er ist für ihn sein Mitmensch, der seine Hilfe braucht. Der Samariter kümmert sich um ihn und rettet ihm das Leben.

Am Ende des Gleichnisses fragte Jesus den Pharisäer: „Wer ist dem unter die Räuber Gefallenen zum Nächsten geworden?“ Der Pharisäer antwortete: „Der, der barmherzig gehandelt hat.“ Darauf Jesus: „Dann tue es ebenso!“ – Mitmachen kann also ganz konkret sein, indem wir das Wort von der Nächstenliebe nicht nur hören, sondern auch leben, eben nicht achtlos an dem Schicksal anderer Menschen vorübergehen. Mitzumachen – das ist etwas, was uns Jesus zutraut, ja mehr noch, Jesus ist darauf angewiesen, damit seine Botschaft vom Reich Gottes weitergesagt und weitergelebt wird. Es heißt ganz richtig: „Christus hat keine Hände, nur unsere Hände, um seine Arbeit heute zu tun. Er hat keine Füße, nur unsere Füße, um Menschen auf seinen Wegen zu führen.“

Mitmachen in der Gemeinde

Deshalb braucht er Menschen, die seinem Beispiel folgen und seine Botschaft weitergeben: In Wort und Tat. Deshalb braucht er Gemeinden und jeden und jede von uns, die sich für die „Sache Jesu“ mit den eigenen Möglichkeiten einbringen – und mitmachen. Das macht eine einladende Gemeinde aus, eine Gemeinschaft, die offen ist für die Freuden und Sorgen von Menschen und für deren Begabungen und Mitwirkungen. So können wir als von Gott Geliebte und Gesegnete selbst für andere zum Segen werden!

Bleiben Sie behütet,
Christine Unrath

Vielen lieben Dank, Corinna Clasen!

Einen besonderen Dank möchten wir heute für das großartige MITMACHEN bei den ersten Ausgaben der „Kirche bewegt“ an [Pfarrerin Corinna Clasen](#) richten.

Sie hat den neuen Gemeindebrief inhaltlich ganz wesentlich inspiriert, weiterentwickelt und mitgestaltet, und nicht zuletzt dafür gesorgt, dass auch äußerliches Konzept und Aussehen stimmten. In vielen Nachtstunden hat sie an den Ausgaben ehrenamtlich und mit viel Herzblut gearbeitet.

Noch einmal herzlichen Dank!

Der Redaktionskreis

Herzlichen Dank, Berthold Schmitt!

Jemand, der über Jahre nicht nur mitgemacht, sondern die Gemeindegemeinschaft mitgestaltet und mitgeprägt hat, ist [Berthold Schmitt](#).

Über viele Jahre arbeitete er am Gemeindebrief in Gersweiler-Klarenthal und schließlich auch an unserem neuen Gemeindebrief „Kirche bewegt“ mit. Er hat uns immer mit den tollsten Fotos versorgt und sich aktiv um die Öffentlichkeitsarbeit gekümmert.

Wir sagen ganz herzlich DANKE SCHÖN und wünschen ihm alles erdenklich Gute!

Er wird in unserem Team fehlen.

Der Redaktionskreis

Kirchentag vom 7. bis 11. Juni 2023 in Nürnberg

JETZT IST DIE ZEIT

war das Motto des Kirchentages.

Wir machten uns gemeinsam mit der Kirchengemeinde Lebach-Schmelz auf den Weg, wohlbehütet und top vorbereitet.

Als wir ankamen, war der Hauptmarkt voller Menschen, es gab kein Durchkommen zum Eröffnungsgottesdienst. Entschädigt wurden wir durch den Abend der Begegnung, eine tolle Band, die Nacht der Lichter und den Segen zur Nacht. Jeder bekam eine Kerze zum Anzünden.

Die vielen Angebote fanden in ganz Nürnberg bis nach Fürth statt: Viele Stände, Ausstellungen und Aktivitäten auf dem Messegelände, dazu das „rote Sofa“ mit Promis im Gespräch.

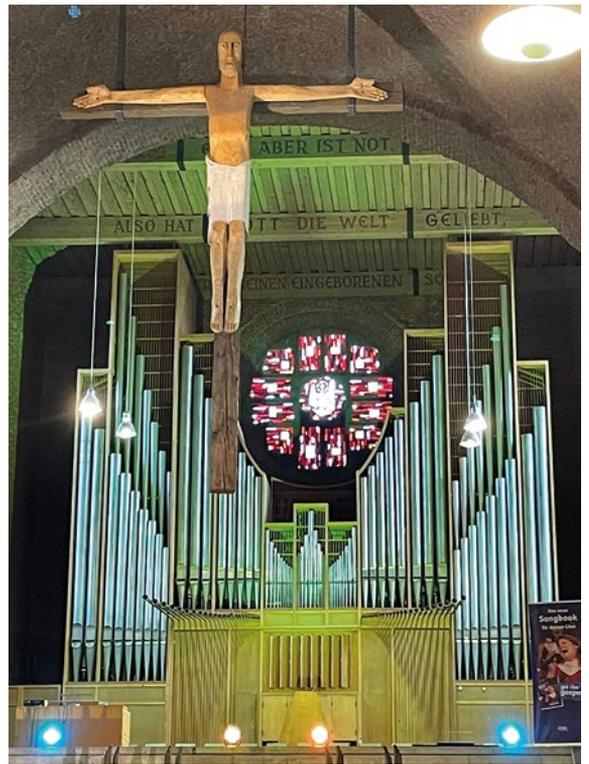
Die Hauptpodien beschäftigten sich mit Klima, Frieden und Zukunft; es waren zahlreiche namhafte Politiker anwesend. Interessant waren gerade die Veranstaltungen über Zukunft, Glaube und Kirche. So wurde mit Vertretern der bayerischen Landeskirche über Bilder der Zukunft diskutiert. Wir brauchen mutige Inspirationen, kreative Experimente und vielfaches MITMACHEN von Ehrenamtlichen, Pfarrpersonen und Mitarbeitenden. Auch die Kultur kam nicht zu kurz. So gab es ein großes Angebot an Konzerten, Kabarett und Satire. Auch unsere Jugendlichen hatten ein eigenes Programm, sie konnten mit ihren Betreuer*innen selbst den Kirchentag erkunden, hatten viel Spaß beim Erforschen und an zahlreichen Spielaktionen.



Die schönen Straßen der Stadt konnte man nur begrenzt bewundern, da in der ganzen Innenstadt Stände mit Essen und Trinken aufgebaut waren. Viele Museen und Sehenswürdigkeiten waren aber zugänglich. Zur Ruhe konnte man in einer der vielen Kirchen kommen oder dort an Gottesdiensten und Aktivitäten teilnehmen und den Tag mit dem Segen ausklingen lassen.

Eine erlebnisreiche Zeit in Nürnberg ging zu Ende, doch **JETZT IST DIE ZEIT**, zusammen in Saarbrücken-West Neues anzupacken! Seien auch Sie in Zukunft dabei und **MACHEN MIT!**

Iris Spath



Wir stellen vor

Menschen, die MITMACHEN wollen

In den nachfolgenden „Steckbriefen“ stellen wir Leute vor, die gerne in unserer Gemeinde mitmachen und Kirche mitverantwortlich unterstützen wollen.



Annika Kalju

Foto: privat

Liebe Gemeinde, mein Name ist Annika Kalju, ich bin 18 Jahre alt, studiere Politikwissenschaften und bin derzeit eine unserer Jugendpresbyterinnen. Im Zusammenhang mit dem Alternativen Gottesdienst, wo ich mit meiner Schwester Kaja die Kinderbetreuung gestalte, oder der Konfi-Arbeit könnten wir uns schon einmal begegnet sein.

Zusammen mit Timo Banzet leite ich die Jugendgruppe Klarenthal, die ihren Schwerpunkt auf das sogenannte „Kochen über den Tellerrand“ gelegt hat. Dort kochen wir jeden Monat ein Rezept aus einem anderen Land und bereisen somit kulinarisch die Welt! Auch das Baumzelt liegt in der Verantwortung der Jugendgruppe. Die Jugendlichen kümmern sich selbstständig um die Planung und Umsetzung des

Projektes, welches wir letztes Jahr erfolgreich in die Winterpause schicken konnten. Dieses Ziel haben wir uns auch für dieses Jahr gesetzt.

Darüber hinaus haben wir für das Jahr 2023 die Umgestaltung des Jugendraumes in Klarenthal zu unserem Jahresprojekt erklärt, so wollen wir einen Ort der Vielfältigkeit schaffen, in dem sich jeder zu Hause fühlt.

Bei meiner Arbeit lege ich großen Wert auf Toleranz und Respekt, sodass sich jeder Jugendliche bei uns willkommen fühlt. So finde ich es besonders schön, dass unsere Jugendgruppe über die Jahre stetig wachsen konnte und jedes Jahr sich Jugendliche dazu entscheiden, die Jugendarbeit in unserer Gemeinde aktiv mitzugestalten.

Bei Fragen und Anregungen können Sie sich jederzeit bei mir melden!



Beatrice Helm

Foto: privat

Mein Name ist Beatrice Helm. Im September werde ich 18 Jahre alt.

Seit 2021 bin ich Jugendpresbyterin in Altenkessel und jetzt auch Mitglied im Bevollmächtigtenausschuss der Kirchengemeinde Saarbrücken-West.

Bisher habe ich die Jugendlichen in der Konfirmandenarbeit und im Kindergottesdienst begleitet.

Ich freue mich, auch zukünftig die Jugendarbeit in unserer Kirchengemeinde mitzugestalten.

Jesus Christus spricht:

MATTHÄUS 16,15

» **Wer** sagt denn ihr, dass **ich sei?** «

Monatsspruch **SEPTEMBER 2023**



Bettina Mruk

Foto: privat

Mein Name ist Bettina Mruk, ich bin 53 Jahre alt, berufstätig und wohne seit über 40 Jahren in Gersweiler.

Ich bewerbe mich für eine weitere Amtszeit im Presbyterium unserer Kirchengemeinde. Ein aktives Gemeindeleben mit Gottesdiensten, Gemeindeangeboten für alle Gemeindeglieder sowie die Kontaktpflege innerhalb der Gemeinde sind mir eine Herzensangelegenheit. Gerne möchte ich mich

weiterhin engagieren, damit unsere Gemeinde aber auch die evangelische Kirche insgesamt mit ihrer christlichen Kultur und den hier vermittelten Werten in unserer Gesellschaft verankert, sichtbar und erlebbar bleibt.

Ich freue mich, wenn ich das Zusammenwachsen unserer Gemeinden weiterhin begleiten darf.

Herzliche Grüße!



Elke Arnold

Foto: privat

Ich bin Elke Arnold, 47 Jahre alt, verheiratet und habe einen Sohn. Dem Presbyterium gehöre ich bereits an. Meine Kraft und Inspiration möchte ich auch weiterhin in diesem Gremium einbringen.

Ich bin Mitglied im Gottesdienstausschuss, der u. a. die Liturgie unserer Kirche vor Ort gestaltet. Verantwortlich in dieser Gemeinde bin ich für den Eine-Welt-Laden und die Hobby-Kunst-Ausstellung in Klarenthal.



Heike Fries

Foto: privat

Mein Name ist Heike Fries. Ich wohne in Gersweiler und war in der Kirchengemeinde Gersweiler-Klarenthal bis zum 30.04.2023 als Küsterin tätig.

Bis zu meiner hauptamtlichen Tätigkeit habe ich mich bereits viele Jahre ehrenamtlich engagiert und war unter anderem auch Mitglied des Presbyteriums.

Da ich mich der Gemeinde sehr verbunden fühle und bereits die Fusion der beiden Gemeinden Gersweiler und Klarenthal miterlebt habe, möchte ich, nun im Ruhestand, noch einmal für das Presbyteramt kandidieren und meine Erfahrungen einbringen.

Ich wünsche, dass es uns gelingt, dass die drei Kirchenbezirke immer weiter zusammenwachsen und wir lernen voneinander zu profitieren.

Seid Täter **des Worts**
und nicht Hörer allein; sonst betrügt
ihr **euch selbst.** «

JAKOBUS 1,22

Monatsspruch **OKTOBER 2023**



Irmhild Ries

Foto: privat

Mein Name ist Irmhild Ries, ich bin 66 Jahre, verheiratet und habe zwei Kinder. Zeit meines Lebens lebe und arbeite ich in Gersweiler, hier wurde ich auch konfirmiert.

Seit fast 8 Jahren bin ich inzwischen im Presbyterium tätig und mit den Vorgängen in der Leitung der Kirchengemeinde vertraut.

Als wir im letzten Jahr eine Zeit lang ohne Pfarrer/in arbeiten mussten, habe ich als stellvertretende Vorsitzende in Absprache mit dem Presbyterium die Leitung übernommen.

Als Abgeordnete verrete ich unsere Gemeinde im Kirchenkreis Saar-West.

Als größer gewordene Gemeinde sind auch die Aufgaben größer geworden, sodass Ausschüsse gebildet wurden. Hier arbeite ich im Bauausschuss und im Festausschuss mit.

Gerne möchte ich eine weitere Amtsperiode daran mitarbeiten, dass unsere Gemeinde ein lebendiger Ort bleibt, in dem Menschen sich zuhause fühlen. Ich würde mich freuen, mich weiter im Presbyterium einbringen zu können.



Jörn Burkart

Foto: privat

Mein Name ist Jörn Burkart. Ich bin 49 Jahre alt und wohne seit 2002 in West-Saarbrücken.

Seit 2016 war ich Presbyter der evangelischen Kirchengemeinde Altenkessel. In dieser Funktion lag der Schwerpunkt meiner Aufmerksamkeit auf der Kinder- und Jugendarbeit.

Seit der Fusion am 01.01.2023 bin ich Mitglied des Bevollmächtigenausschusses der Gemeinde Saarbrücken-West und möchte meine Erfahrungen und mein Engagement auch weiterhin einbringen.



Margreth Rauber

Foto: privat

Mein Name ist Margreth Rauber. Ich bin 65 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Kinder und zwei Enkelkinder.

Seid 20 Jahren bin ich im Presbyterium tätig. Erst in Altenkessel und jetzt in unserem großen gemeinsamen Prebyterium.

Ich habe früher Jugendarbeit gemacht, war Vorsitzende und stellv. Vorsitzende und bin seit einigen Jahren Baukirchmeisterin.

Für unsere neue große Gemeinde wünsche ich mir, dass wir zusammenwachsen und alle großen und kleinen Aufgaben zusammen und miteinander meistern.

Ich werde mich bemühen, mein Amt als Presbyterin zum Wohle der Gemeinde auszufüllen.



Sabine Herrmann

Foto: privat

Ich bin Jahrgang 1963, seit 1990 verheiratet und habe zwei erwachsene Töchter.

Aus meiner Zeit als selbstständige Physiotherapeutin kenne ich viele Gersweiler Mitbürger und Gemeindeglieder. Heute arbeite ich in Teilzeit im betrieblichen Gesundheitsmanagement und habe dadurch mehr

Zeit, mich auch um andere Themen zu kümmern. So arbeite ich seit letztem Jahr im Redaktionskreis des Gemeindebriefes mit und habe Spaß am Schreiben entdeckt. Daher möchte ich mich weiterhin in diesem Kreis einbringen und Kirche mitgestalten - mitmachen, wo ich mitmachen kann.



Sebastian Michely

Foto: privat

Mein Name ist Sebastian Michely. Ich bin 40 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Töchter, die Große ist 9 Jahre und die Kleine 8 Monate alt.

Von Beruf bin ich Zollbeamter.

Ich bin in Altenkessel aufgewachsen und habe dort bis zu meinem Umzug nach Köllerbach im Jahre 2018 dauerhaft gewohnt.

Seit dem Jahr 2014 bin ich Mitglied des Presbyteriums Altenkessel-Ritterstraße. Aufgrund meiner Verbundenheit zu der evangelischen Kirchengemeinde Altenkessel habe ich mich direkt nach meinem Umzug umgemeinden lassen. So konnte ich weiterhin ein Teil der Kirchengemeinde sein und kann auch jetzt im Bevollmächtigtenausschuss mitarbeiten.

Zu meinen Hauptaufgaben gehören die Vertretung unserer Kirchengemeinde im Verband Evangelischer Kindertageseinrichtungen im Saarland, wo ich zugleich stellvertretender Vorstandsvorsitzender bin. Auch als Vertreter in der Synode unseres Kirchenkreises Saar-West bin ich tätig.

Ich würde mich freuen, auch im neuen Presbyterium meine Erfahrungen aus Altenkessel-Ritterstraße einzubringen und diese neue Gemeinde gemeinsam mit Gersweiler-Klarenthal zu begleiten und zu gestalten. Mein Engagement gilt hierbei besonders den Interessen junger Familien und unseren Kindern.



Timo Banzet

Foto: privat

Liebe Gemeinde, mein Name ist Timo Banzet, ich bin 31 Jahre jung, verheiratet und wohne in Klarenthal. Beruflich bin ich Leiter einer Kita auf der Folsterhöhe.

Ich stelle mich in diesem Jahr das dritte Mal als Presbyter zur Wahl. In meinen letzten Amtsperioden lag mein Schwerpunkt auf der Kinder- und Jugendarbeit. Diesen Bereich würde ich weiterhin gerne

mit der und für die Gemeinde gestalten, weiterentwickeln und lebendig halten. Kinder (und auch Jugendliche) sind unsere Zukunft! Die Zukunft der Gesellschaft, aber auch die Zukunft einer Kirchengemeinde. Gerade in einer Zeit von sinkenden Gemeindeglieder*innen, erachte ich es als äußerst wichtig, die jungen Menschen für Kirche und für uns als Gemeinde zu begeistern und zu gewinnen.

Ich würde mich sehr über die Chance freuen und danke Ihnen schon im Voraus für Ihr Vertrauen.



Ute Hoffmann

Foto: privat

Mein Name ist Ute Hoffmann, ich bin Jahrgang 1959 und wohne seit nunmehr 30 Jahren in Altenkessel.

Seit über 25 Jahren bin ich in der Gemeinde bei den verschiedensten Aktivitäten engagiert. Seit 2008 bin ich Presbyterin in Altenkessel,

zwischendurch war ich Mitarbeiterpresbyterin und seit der Fusion bin ich im Bevollmächtigtenausschuss in der neuen Kirchengemeinde.

Als Mitinitiatorin der „Zeit für Begegnung“ und des „Geburtstagskaffees“ ist es mir wichtig, das Gemeinleben aktiv mitzugestalten.



Bianca von Gerichten

Foto: privat

Mein Name ist Bianca von Gerichten, ich bin 52 Jahre alt, verheiratet und lebe mit Mann und Hund in Gersweiler.

Bereits seit einigen Jahrzehnten darf ich die überaus wichtige Arbeit des Presbyteriums unterstützen, zunächst als „normale“, mittlerweile als Mitarbeiter-Presbyterin.

Unsere neue Küsterin, Birgit Becker

Wir wünschen ein herzliches Willkommen in unserer Gemeinde!



Ich heiße Birgit Becker, bin 58 Jahre alt und lebe seit meiner Kindheit in Gersweiler.

Mein Mann Thomas Becker ist als Hausmeister in der Ev. Kirchengemeinde Saarbrücken-West tätig. Durch meine Mutter, die früher im Presbyterium tätig war, sowie den Besuch unseres Sohnes im Kindergarten Haus Sonnenschein lernte ich schon früh wunderbare Menschen in der Gemeinde kennen.

Ab 1. Juli besetzte ich die Stelle als Küsterin und freue mich auf meine neue Arbeit mit all ihren Herausforderungen in Altenkessel, Gersweiler und Klarenthal.

Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des **Meers**. Er macht den Großen Wagen am **Himmel** und den **Orion** und das Siebengestirn und die **Sterne** des Südens. «

HIOB 9,8-9

Monatsspruch **NOVEMBER 2023**

Jubelkonfirmationen

Klarenthal

Fotos: Annika Kalju



Gersweiler

Fotos: Irmhild Ries



Altenkessel

Fotos: Willi Feß



Ökumenisches Pfingsten /Abschied Torben W. Telder



Christi Himmelfahrt /Abschied Heike Fries



Überraschung Heike Fries



Spatenstich – Kindertagesstätte „Arche Noah“

Wir laden die Gemeinde herzlich ein,

zum Spatenstich des Neubaus
der Kindertagesstätte „Arche Noah“ Altenkessel
am **Samstag, den 07. Oktober 2023 ab 13.00 Uhr**
auf dem Gelände der ev. Kirche in Altenkessel.

Für Essen, Trinken und Musik ist gesorgt!



Gottesdienstplan: Ev. Kirchengemeinde

Termin	Altenkessel	Gersweiler	Klarenthal
02. September	15.00 Uhr Taufsamstag Pfr. Christine Unrath		
03. September 13. So. n. Trinitatis			11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Otto Deutsch
10. September 14. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst Mirjam-Sonntag Frauenhilfe mit Vik. Olivia Scheib	11.00 Uhr Gottesdienst Mirjam-Sonntag Frauenhilfe mit Vik. Olivia Scheib	
17. September 15. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Manfred Culmann	11.00 Uhr Gottesdienst mit Kindern&Jugend, Taufen und Einführung unserer Küsterin Birgit Becker Pfr. Anja Schild	
24. September 16. So. n. Trinitatis			11.00 Uhr Alt. Gottesdienst Team mit Pfr. Christine Unrath mit anschließ. Gemeindeversammlung
01. Oktober Erntedank			11.00 Uhr Erntedankgottesdienst - Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmand*in- nen in Klarenthal mit anschließ. Suppe-Essen KU-Team mit Pfr. Anja Schild
07. Oktober		15.00 Uhr Taufgottesdienst Pfr. Christine Unrath	
08. Oktober 18. So. n. Trinitatis			9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen Pfr. Otto Deutsch
15. Oktober 19. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Anja Schild	11.00 Uhr Gottesdienst mit Kindern&Jugend Pfr. Anja Schild	
22. Oktober 20. So. n. Trinitatis			11.00 Uhr Alt. Gottesdienst Team mit Pfr. Anja Schild



KIRCHE MIT KINDERN



KIRCHE MIT KINDERN

Saarbrücken-West 2023

Termin	Altenkessel	Gersweiler	Klarenthal
29. Oktober 21. So. n. Trinitatis		11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zur neuen vereinten Liturgie der Ev. Kirchengemeinde SB-West mit Abendmahl Pfr. Anja Schild	
31. Oktober Reformationstag	18.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst Pfr. Anja Schild		
04. November			15.00 Uhr Taufsamstag Pfr. Anja Schild
05. November 22. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Anja Schild	11.00 Uhr Gottesdienst mit Kindern&Jugend Pfr. Anja Schild	
12. November Drittlt. So. d. Kj.			9.30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Hobby- und Kunstausstellung Pfr. Christine Unrath
19. November Vorl. So. d. Kij.	11.00 Uhr Gottesdienst mit Kindern&Jugend und Taufen Pfr. Anja Schild	9.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Anja Schild	
22. November Buß- und Betttag	18.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst Pfr. Christine Unrath		
26. November Ewigkeitssonntag	11.00 Uhr Gottesdienst mit Kindern&Jugend und Abendmahl Pfr. Anja Schild	9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Christine Unrath	9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Anja Schild
02. Dezember Vorab. 1. Advent	15.00 Uhr Taufsamstag Pfr. Christine Unrath		18.00 Uhr Alt. Gottesdienst „Singen im Advent“ Team mit Pfr. Anja Schild
03. Dezember 1. Advent	10.30 Uhr Gottesdienst Frauenhilfe mit Pfr. Anja Schild	10.30 Uhr Gottesdienst Frauenhilfe mit Vik. Olivia Scheib	10.30 Uhr Gottesdienst Frauenhilfe mit Pfr. Christine Unrath



Fragen und Antworten zur Taufe

Sie haben sich entschieden, Ihr Kind oder sich selbst taufen zu lassen. Das freut uns.

Und jetzt? Was ist zu beachten und zu organisieren?

Hier finden Sie Antworten auf die wichtigsten Fragen.



Wer kann getauft werden?

Eigentlich kann sich jeder in jedem Alter taufen lassen. Wollen Sie ihr Kind evangelisch taufen lassen, sollte wenigstens ein Elternteil der Evangelischen Kirche angehören. In Ausnahmefällen kann auch eine Taufe erfolgen, wenn anstelle der Eltern ein evangelischer Christ oder eine Christin für die evangelische Erziehung des Täuflings bürgt. Diese Ausnahme muss dann bei der Kirchenleitung beantragt werden.

Wo kann ich getauft werden?

Kinder werden in der Kirchengemeinde getauft, in der ihre Eltern leben. Religionsmündige Täuflinge werden in der Gemeinde getauft, in der sie wohnen. Wollen Sie Ihr Kind in einer anderen Gemeinde als der Heimatgemeinde taufen lassen, ist ein sogenanntes Dimissoriale, die Einwilligung der Heimatgemeinde, notwendig. Sie wird vom Gemeindebüro ausgestellt.

Wer kann Taufpat*in werden?

Taufpaten sollen dem Kind als Vorbilder im Glauben dienen. Sie übernehmen mit den Eltern die christliche Erziehung und stehen dem Kind mit Rat und Tat zur Seite. Wer Pat*in wird, übernimmt somit Verantwortung für das Kind und begleitet dessen Lebens- und Glaubensweg. Die Anzahl der Pat*innen ist nicht vorgegeben und kann von den Eltern frei bestimmt werden. Das Patenamnt ist eines der wichtigsten kirchlichen Ehrenämter. Die Voraussetzung, um Pat*in zu werden, ist daher auch die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche. Bei einer evangelischen Taufe können folglich auch Katholik*innen sowie Mitglieder anderer in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) vertretenen Kirchen als Pat*innen benannt werden.

Welche Unterlagen brauche ich für die Taufe?

Wir brauchen für die Anmeldung der Taufe:

- Geburtsurkunde des Kindes
- Patenbescheinigung(en)
- evtl. Dimissoriale
- Taufspruch

Am besten bringen Sie ins Gemeindebüro Ihr Stammbuch der Familie mit, dort kann dann eine Kopie der Geburtsurkunde gemacht werden und es kann die Taufe auch gleich mit ins Stammbuch eingetragen werden. Außerdem benötigen wir von den ausgesuchten Taufpaten eine Patenbescheinigung. Diese erhalten die Paten in ihrer jeweiligen Heimatgemeinde. Der Taufspruch ist ein Bibelvers, der dem Täufling auf seinen Lebensweg mitgegeben wird. Er steht wie ein Motto über der Taufe und seinem Leben. Eine umfassende Sammlung von Taufsprüchen finden Sie auf www.taufspruch.de. Schön ist es, wenn dieser Spruch zum Taufgespräch bereits vorliegt.

Worum geht es im Taufgespräch?

Vor der Taufe eines Kindes führt die Pfarrperson mit den Eltern ein Taufgespräch. In diesem Gespräch werden Fragen rund um die Taufe und die Gestaltung des Gottesdienstes geklärt.

Bei weiteren Fragen
melden Sie sich bei uns im Gemeindebüro.
Wir helfen Ihnen gerne weiter!



Grafik: Pfeffer

Der Taufspruch ist ein Vers aus der Bibel. Er ist ein Segen für das Leben und Nahrung für die Seele. Er kann Mut machen und Rat geben. Der Taufspruch erinnert daran: Gute Worte aus der Bibel können dich stark machen.

Matthäusevangelium, Kapitel 4, Vers 4

Einführung Christine Unrath

Herzlichen Dank für diesen überwältigend schönen Einführungsgottesdienst am 4. Juni

So viele Menschen haben dazu beigetragen, dass dieser Tag zu einem ganz besonderen Festtag in meinem Leben wurde, vielen Dank!

Herzlichen Dank für den Gottesdienst: das Mitfeiern, für alle Worte und Klänge, für den Segen – und herzlichen Dank für den liebevoll gestalteten Empfang: für alle Geschenke von Groß und Klein und für die lieben Zeilen. So getragen in Gottes Segen und von vielen Menschen begleitet kann ich meine Arbeit als Pfarrerin in Saarbrücken-West weiterführen – und seit dem 1. Juni in die Gemeinde Malstatt mit der Hälfte meiner Arbeitszeit einbringen.

In herzlicher Verbundenheit,
Christine Unrath



Jugendbetreuer

Nach einem schönen und erfolgreichen Konfirmandenjahr 2021/22 und einer wohlverdienten Sommerpause startet in wenigen Wochen die nächste Runde und mal wieder heißt es: ein neues Jahr, ein neues Spiel.



Besonders freut es uns, dass es für den nächsten Jahrgang über 40 Anmeldungen gibt. Das stellt uns als Teamer natürlich vor neue Herausforderungen. Da wir vergangenes Pfingsten schon drei Gottesdienste benötigten, um alle Jugendlichen zu konfirmieren, stehen wir z. B. vor der Frage, ob wir für den kommenden Jahrgang vier Gottesdienste veranstalten oder ob es uns gelingt, einen anderen, größeren und dennoch angemessenen Ort zu finden. Da es auch eine Vorgabe gibt, wie viele Betreuer man für eine bestimmte Anzahl von Jugendlichen braucht, benötigen wir Verstärkung im Besonderen für die Freizeiten.

Wenn Sie sich ein Engagement vorstellen können, wenden Sie sich doch gerne an Pfarrerin Anja Schild.

Aschbachruine



Konfirmationen

Altenkessel

Fotos: Willi Feß



Gersweiler

Fotos: Bianca von Gerichten



Klarenthal

Fotos: Annika Kalju



Sommerkonzert mit Lutz Gillmann

in der Lutherkirche



Na, ist denn heut' schon Weihnachten?

- Anmeldung zum Krippenspiel: Mach mit!

Nein, aber bald, und wir wollen uns darauf vorbereiten, denn unser Krippenspiel an Heiligabend braucht dringend Unterstützung von Dir.

Für unser Stück brauchen wir viele Kinder, Konfirmand*innen und Jugendliche, aber auch Erwachsene. Alle dürfen mitmachen als Schauspieler, Sänger, Musiker, Bühnenbildner, Requisiteure, Techniker, u. v. m. Für jede und jeden ist etwas dabei. In der Lutherkirche Altenkessel und in der Ev. Kirche Gersweiler werden wir auch in diesem Jahr das gleiche Stück aufführen.

Das neue Stück wollen wir euch gerne am Sonntag, den 15. Oktober um 11.00 Uhr in der Ev. Kirche Gersweiler vorstellen.



So bekommt ihr einen ersten Eindruck von den Rollen und den zu singenden Musikstücken, sodass sich jeder und jede schon mal überlegen kann, worauf er oder sie Lust hätte. Ab November starten dann die regelmäßigen Proben am Wochenende jeweils dort, wo ihr euch dann an der Aufführung beteiligt (Gersweiler oder Altenkessel).

Die Kindergartenkinder im Kindergarten „Arche Noah“ in Altenkessel können sich auch dort anmelden. Hier finden die Proben des Musikstückes der Kleinen im Rahmen des Kindertages statt.

Wir würden uns riesig freuen, wenn viele kommen und mitmachen. **Bringt gerne auch Freund*innen oder Klassenkamerad*innen mit.**

Du bist dabei?!

Bei Interesse bitte Anmeldung unter anja.schild@ekir.de

Noch Fragen?

Bei Fragen bitte bei Pfarrerin Anja Schild anrufen oder schreiben!

Tel. 0157/79487963

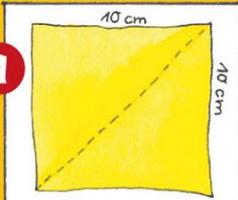




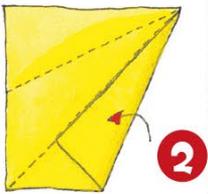
Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

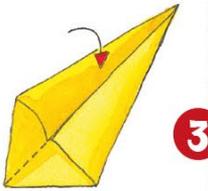
1



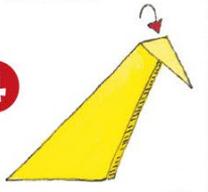
2



3



4



5



6



Dein
Papiervogel

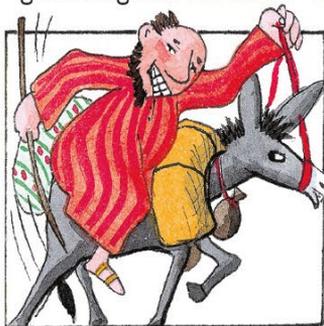
Ein Esel sieht mehr

Hallo, ich bin ein Esel und heute musste ich schwer schleppen. Mein dicker Herr Bileam schlug auf mich ein, damit ich schneller lief. Aber dann passierte etwas: Da leuchtet plötzlich ein Licht vor mir auf. Und dann steht doch glatt ein

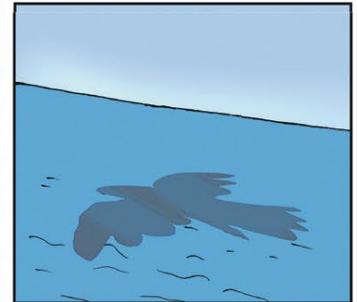
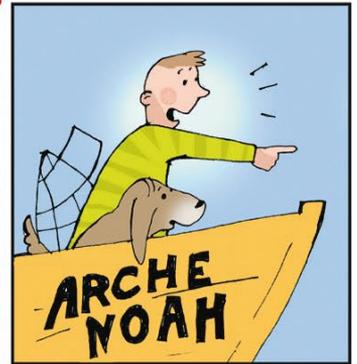


Engel vor mir, und ich bleibe stehen. Mein Herr fällt bei der Vollbremsung von meinem Rücken und schimpft.

Den Engel hat der Dussel nämlich nicht gesehen. „Du grausamer, blinder Mensch!“, sagt der Engel zu ihm. „Dein Esel weiß mehr als du!“ Danach ging es wieder zurück nach Hause. Bileam hat mich nie wieder geschlagen. **Lies nach: 4. Mose 22**



Was ist das witzigste Tier?
Das Pferd. Es veräppelt alle.



Bibelrätsel: Welcher Vogel flog nach der Sintflut als erster los, um Land zu suchen?

Welcher Vogel legt keine Eier?
Der Spaßvogel.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Auflösung: Rabe



Frauenhilfe „Golden Girls“ Gersweiler

monatlich montags
im Ev. Gemeindesaal Gersweiler
Leitung: Margit Nobel

02.09. Fahrt zur Buga Mannheim
02.10. Bastelbesprechung
09.10. - 06.11. jeden Montag basteln
für den Gemeindebasar

Frauenhilfe Klarenthal

mittwochs 14-täglich um 15.30 Uhr
im Ev. Gemeindehaus Klarenthal
Leitung: Gisela Stauch

06.09. Apfelfest
20.09. Von guten Mächten ...
Dietrich Bonhoeffer
04.10. Abenteuerinnen zu Land,
auf dem Wasser, in der Luft
18.10. Martin Luther
- Sein Leben, seine Zitate -
15.11. Schöpfung, wunderbar und kurios
29.11. Rund um den Advent

Frauenhilfe Altenkessel-Ritterstraße

monatlich donnerstags
in der Lutherkirche Altenkessel
Leitung: Romie Culmann, Tel. 06897 7290911
27.09., 26.10. und 23.11.

Kirchenkneipe Altenkessel

monatlich um 18.00 Uhr
in der Lutherkirche Altenkessel
Leitung: Gudrun Ruhнау
06.09., 11.10. und 15.11.

Zeit der Begegnung Altenkessel

monatlich von 15.00 bis 18.00 Uhr
in der Lutherkirche Altenkessel
Leitung: Ute Hoffmann
14.09., 12.10. und 09.11.

Qi-GONG-Gruppe

dienstags um 18.00 Uhr
im Ev. Gemeindesaal Gersweiler
Leitung: Gudrun Blatt

Jugendgruppe

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen in Altenkessel, Gersweiler, Klarenthal und Ritterstraße.
Wir treffen uns immer um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Klarenthal. Zum Kochen immer um 19.00 Uhr.

12.09., 26.09. (Kochen), 10.10., 24.10. (Kochen),
7.11., 21.11. (Kochen), 5.12.

Über Euer Kommen würden wir uns freuen.

Ansprechpartner:
Timo Banzet, Tel. 0173 3894728
Annika Kalju, Tel. 0176 21035054

„Black & White Singers“

mittwochs um 19.00 Uhr
im Ev. Gemeindesaal Gersweiler
Leitung: Silke Profitlich

Kirchenchor Klarenthal

donnerstags um 19.30 Uhr
im Gemeindehaus Klarenthal
Leitung: Bernd Bachmann

Theatergruppe THEKLA

im Ev. Gemeindehaus Klarenthal
Leitung: B. Petry-Ruth



Projektgruppe „Alternativer Gottesdienst“

montags, 14-täglich, um 19.30 Uhr
im Ev. Gemeindehaus Klarenthal
Leitung: Sabine Blügel-Ebinghaus,
Tel. 0179 1240883, sabinebluegel-ebinghaus@web.de

Eine-Welt-Laden

geöffnet nach dem Alternativen Gottesdienst
im Ev. Gemeindehaus Klarenthal
Leitung: Elke und Volker Arnold,
elke.arnold0112@gmail.com.

Redaktionskreis „Kirche bewegt“

Leitung: Iris Spath,
Tel. 06898 870457, iris.spath@ekir.de

Besuchsdienstkreis Gerweiler

Leitung: Elvira Misilu-Lubaki,
Tel. 0681 3837665, elvy.misilu@gmx.de

Besuchsdienstkreis Klarenthal

erster Dienstag im Monat um 19.30 Uhr
im Ev. Gemeindehaus Klarenthal
Leitung: Helga Lux, Tel. 06898 32268

Alternative Gottesdienste

24.09., Sonntag 11.00 Uhr

„Zuversicht - in unsicheren Zeiten“

Zuversicht – was meint dieser Begriff für unsichere Zeiten, in denen die Sorgen zu groß, der Blick auf Gott und Menschen an unserer Seite verstellt scheint?

In einer Übertragung zu Psalm 27 heißt es:

„Gott ist uns Licht und Heil, vor wem sollten wir uns fürchten?

Gott gibt uns Kraft und Mut, wovor sollten wir Angst haben? Wenn wir meinen, wir schaffen es nicht, dann denken wir daran, dass Gott uns hilft.“

Das wollen wir gemeinsam entdecken, um getragen und ermutigt von Gott und Menschen zuversichtlich durch unser Leben gehen zu können.

22.10., Sonntag 11.00 Uhr

„Das Beste kommt zum Schluss“

Es kommt die dunkle Jahreszeit und erinnert uns an den Lebensabend.

Was kommt da eigentlich am Schluss?

An was glauben wir, was kommen wird?

Wie sieht der Himmel aus?

Was hält Gott für uns bereit?

„Das Beste kommt zum Schluss“ – unter diesem Thema wollen wir uns den schwierigen Fragen des Lebens stellen und zugleich das Leben achtsam betrachten, das hier und jetzt immer wieder neu beginnt, und so das Leben in vollen Zügen feiern.

02.12., Samstag 18.00 Uhr

(ab 17.30 Uhr Musik in der Kirche)

„Singen im Advent“

Unser letzter Alternativer Gottesdienst in diesem Jahr ist nicht meditativ, sondern fröhlich beschwingt, mit vielen Adventsliedern zum Mitsingen.

Das Singen im Advent erfüllt unsere Herzen mit Freude. Für viele Menschen ist es vielleicht sogar wie „doppelt beten“. Viele Erinnerungen und Gedanken werden in uns wach. Gefühle und Emotionen werden lebendig durch das Singen und Musizieren.

Welche Lieder begleiten uns schon seit unserer Kindheit und welche Bedeutung haben sie für uns?

Bei Kerzenschein wollen wir uns singend begegnen.

CVJM News

Der CVJM Klarenthal besteht schon seit über 40 Jahren. Unser Vereinsraum ist im hinteren Teil der ev. Kirche Klarenthal und über den Hintereingang zu erreichen.

Wir sind eine Gruppe von bekennenden, gläubigen Christen, die die Gemeinschaft untereinander und mit Menschen im Ort schätzt und sucht.

Wir glauben, dass Menschen neben der digitalen Gesellschaft in den sozialen Medien dringend die Ergänzung durch persönlichen Austausch und Kontakt brauchen.

Wir hoffen, mit unseren Aktivitäten gleichgesinnten Menschen in Klarenthal und Umgebung eine kleine Anlaufstelle zu bieten.

Regelmäßige Gruppen

Unser **Bibelgesprächskreis Crossroads** findet jeden 2. Donnerstag um 19.00 Uhr statt: 07.09., 21.09., 05.10., 19.10 ...

Ab 05.09. gibt's wieder unseren **Maltreff** jeden Dienstag von 16.00 – 17.30 Uhr für Grundschul Kinder.

(Karin Fuhrmann 0176 98178830)

Posaunenchor ist freitags um 19.00 Uhr. (Jörg Schmiedel 06806 48934)

Kleine Events an Samstagnachmittagen im ...

September **Kochen** mit gemeinsamem Essen

Oktober **Kreatives** für Erwachsene

(Infos und Anmeldung

Karin Fuhrmann 0176 98178830)

Am 5. November um 10.00 Uhr findet ein **Festgottesdienst „175 Jahre CVJM Deutschland“** in der ev. Kirche Klarenthal statt.

Weitere Infos finden Sie zeitnah auf unserer Homepage: www.cvjm-sb-klarenthal.de

Besuchen Sie uns!

Auch über Mithilfe freuen wir uns.

Gott segne Sie!



Karin Fuhrmann, CVJM KLARENTHAL

17. Hobby-Kunst-Ausstellung



Sonntag, 12.11.2023



10.30-18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Klarenthal

Jetzt schon an Weihnachtsgeschenke denken!

Nach dreijähriger Pause findet in diesem Jahr wieder eine Hobby-Kunst-Ausstellung in allen Räumen des ev. Gemeindehauses in Klarenthal, Hauptstr. 67, statt. Dreißig Aussteller aus Klarenthal und Umgebung stellen die kreative Vielfalt ihrer Arbeiten vor und bieten diese zum Kauf an.

Möchten Sie mit den Hobby-Künstlern ins Gespräch kommen oder suchen Sie individuelle Geschenke? Dann besuchen Sie die Ausstellung der Ev. Kirchengemeinde Saarbrücken-West am 12. November. Der Eintritt ist frei.

Während der Ausstellung werden Getränke, Kaffee und Kuchen und in der Mittagszeit Würstchen und Salate angeboten.

Infos erhalten Sie unter der Tel. 06898/37603.

In allen Bestattungsfragen
Ihre zuverlässigen und fairen Partner

BEERDIGUNGSINSTITUT

**Bernd
Kreis**

Parallelstraße 9
66127 Sbr.-Klarenthal
Tel.: (06898) 32 601
Fax: (06898) 30 94 65

BEERDIGUNGSINSTITUT

BLAU

■ Betreuung
■ individuelle Beratung
■ Bestattungsvorsorge

Hauptstraße 178
66128 Sbr.-Gersweiler
Tel.: (0681) 70 25 70
Mobil: (0172) 68 35 263

Wenn sich das Leben erfüllt hat,



verabschiede es mit Würde.

BEERDIGUNGSINSTITUT
KARIN MEHN-GELMEDIN e.K.

Inh. Nico Gaffga
vom Fach geprüfter Bestatter



- Bestattungsvorsorge
- Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen



Nico Gaffga
(Inhaber)



Kim Lisa
Kleinbauer
(Auszubildende)

Alleestraße 7
66126 Saarbrücken-Altenkessel

www.beerdigung-saarbruecken.de

☎ (0 6898) 8 39 30

Kindertagesstätten

Ev. Kindertagesstätte Arche Noah

Silke Leibfried (Leitung)
Hasenstraße 2, 66126 SB
Tel. 06898 8525860
altenkessel@evkita-saar.de

Kinderhaus Sonnenschein

Ariane Schmittberger (Leitung)
Krughütter Str. 4, 66128 SB
Tel. 0681 70800
gersweiler@evkita-saar.de

Kinder und Jugendliche

Fachstelle für Ev. Jugendarbeit

Waldstraße 50, 66113 SB
Lennart Berwanger (Referent)
Tel. 0681 30982516
Mobil 0163 9811132
berwanger@evfachstelle-saar.de
www.aej-saar.de

Bildungsangebote

Ev. Familienbildungsstätte

Mainzer Straße 269, 66121 SB
Tel. 0681 61348
fambild-sb@dwsaar.de
www.familienbildung-saar.de

Evangelische Akademie im Saarland

Ludweiler Str. 60, 66333 VK
Tel. 06898 169622
buero@eva-a.de
www.eva-a.de

Beratungsangebote

www.diakonie-saar.de

Haus der Diakonie Saarbrücken

Johannisstraße 6, 66111 SB
Tel. 0681 38983-30
haus-der-diakonie-sb@dwsaar.de

Haus der Diakonie Völklingen

Gatterstr. 13, 66333 VK
Tel. 06898 914760
haus-der-diakonie-vk@dwsaar.de

Bevollmächtigungsausschuss

Elke Arnold
Christel Azzaretto
Timo Banzet
Jörn Burkart
Bianca von Gerichten
Beatrice Helm (Jugend-Presbyterin)
Ute Hoffmann
Annika Kalju (Jugend-Presbyterin)
Karin Louis
Sebastian Michely
Bettina Mruk
Axel Neder (Baukirchmeister)
Margreth Rauber (stellv. Baukirchmeist.)
Irmhild Ries (stellv. Vorsitzende)
Gudrun Ruhnau
Pfarrerin Anja Schild (Vorsitzende)
Berthold Schmitt (Finanzkirchmeister)
Iris Spath (Kirchmeisterin)
Maren Stock
Pfarrerin Christine Unrath

Ökumenische Sozialstationen

Völklingen (für Altenkessel)

Tel. 06898 25511
sozialstation@tksvoelklingen.de
www.tks-sb.de

Burbach/Alt-Saarbrücken

Tel. 0681 47800
oder 0681 52636
info@sozialstation-burbach-
alt-saarbruecken.de
www.oegap.de

Hospizdienst/SAPV

St. Jakobus Hospiz gGmbH

Tel. 0681 92700
info@stjakobushospiz.de
www.stjakobushospiz.de

Telefonseelsorge

Tel. 0800 1110111
oder 0800 1110222

Pfarrerinnen

Pfarrerin Anja Schild

Tel. 0157 79487963
anja.schild@ekir.de

Pfarrerin Christine Unrath

Tel. 0179 6707927
christine.unrath@ekir.de

www.evangelisch-in-saarbruecken-west.de

Gemeindebüro

Nadine Brenk (Sekretärin)

Hauptbüro Gersweiler

Krughütter Str. 6, 66128 SB
Tel. 0681 702144
Fax 0681 702145
saarbruecken-west@ekir.de
Öffnungszeiten:
dienstags bis freitags,
9.00 - 13.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Büro Altenkessel

Hasenstraße 2, 66126 SB
Öffnungszeit:
derzeit geschlossen (siehe [Info !](#))

Büro Klarenthal

Hauptstraße 67, 66127 SB
Öffnungszeit:
montags, 9.15 - 11.45 Uhr

Spendenkonto

Ev. Kirchengemeinde Saarbrücken-West
IBAN: DE46 5909 2000 3028 9801 23

Ev. Klinikseelsorge

Klinikum Winterberg

Pfarrerin Andrea Lermen
Tel. 0681 963-34148
andrea.lermen@ekir.de

CaritasKlinikum Saarbrücken

Pfarrerin Corinna Clasen
Tel. 0681 406-2861
corinna.clasen@ekir.de

SHG Kliniken

Völklingen: Tel. 06898 12-2255
seelsorge@vk.shg-kliniken.de
Sonnenberg: Tel. 0681 889-0

Info: Gemeindebüro Altenkessel

Während der Bauphase des Kita-Neubaus bleibt das Büro geschlossen.
Wenden Sie sich bitte an das [Büro Gersweiler](#) oder die [Pfarrerinnen](#).